

Bezirksausschuss des 7. Stadtbezirkes Sendling-Westpark



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium
Meindlstr. 14, 81373 München

Vorsitzender
Günter Keller

Privat:

Grüntenstr. 14e, 80686 München
Telefon: (089) 5793 8566
Telefax: (089) 570 4033
E-Mail: guenter.keller@t-online.de

Landeshauptstadt München
Mobilitätsreferat

Geschäftsstelle:

Meindlstr. 14, 81373 München
Telefon: 233 - 33882
Telefax: 233 - 33885
E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de

München, 01.10.2021

Betr.: Parkbucht auf der Nordseite der Ehrwalder Straße

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,
der BA 7 hat in seiner Sitzung am 28.09.2021 einstimmig folgenden Antrag beschlossen:

Antrag

- 1) In der Ehrwalder Straße wird zwischen dem Krüner Platz und der Werdenfels- / Gilmstraße auf der nördlichen Straßenseite ein Parkstreifen abmarkiert.
- 2) In dem neu geschaffenen Parkstreifen werden in angemessenen Abständen Baumpflanzungen vorgenommen.

Begründung:

Die Ehrwalder Straße wurde nach langjährigen Anträgen des BA 7 zwischen der Garmischer Straße und der Werdenfels- / Gilmstraße als Tempo 30-Zone ausgewiesen.

Der Straßenabschnitt zwischen dem Krüner Platz und der Werdenfels- / Gilmstraße ist aber für eine Tempo 30-Zone sehr breit – insbesondere wenn auf der Nordseite nur wenige Fahrzeuge parken. Dies verleitet dazu, die Tempo 30-Regel zu missachten.

In der Verwaltungsvorschrift zur StVO §45 heißt es u.a.:

XI. Tempo 30-Zonen

3. Durch die folgenden Anordnungen und Merkmale soll ein weitgehend einheitliches Erscheinungsbild der Straßen innerhalb der Zone sichergestellt werden: Die dem fließenden Verkehr zur Verfügung stehende Fahrbahnbreite soll erforderlichenfalls durch Markierung von Senkrecht- oder Schrägparkständen, wo nötig auch durch Sperrflächen (Zeichen 298) am Fahrbahnrand, eingeengt werden. <...>

In diesem Sinn soll auf der Nordseite der Straße durchgehend eine Parkbucht markiert werden. Baumpflanzungen in dieser neugeschaffenen Parkbucht reduzieren das Lichtraumprofil der Straße und unterstützen damit die Verwaltungsvorschrift. Zum anderen sind die neugepflanzten Bäume ein Beitrag zur Verbesserung des Klimas.

Günter Keller, Vorsitzender des Bezirksausschusses 7